

Hamburg, den 28. September 1900.  
Kaiser Wilhelmstraße 68—72.

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich in Hamburg, Kaiser Wilhelmstraße Nr. 68—72, im Stahlhof, unter der handelsgerichtlich eingetragenen Firma

### Arthur C. Arnold

eine Export- und Reisebuchhandlung eröffnet habe, und erlaube mir an den gesamten Buchhandel die höfliche Bitte zu richten, mich mit Verlagskatalogen und Prospekten über Neuerscheinungen möglichst direkt unter Streifband zu versehen, sowie mein Unternehmen auf briefliches Ansuchen hin durch Kontoeröffnung zu unterstützen. Auf freundliche Erfüllung dieser meiner Bitte rechne ich um so mehr, als ich während meiner fünfzehnjährigen Thätigkeit in den Häusern W. Mellin & Co. in Riga, P. Haedert in Brandenburg a/H., F. A. Brockhaus in Leipzig, B. Hartmann in Elberfeld, H. O. Sperling in Stuttgart und H. O. Sperling in Zürich, in letzterer Handlung als bevollmächtigter Begründer und Geschäftsführer, genügend Erfahrung gesammelt habe, um einer von mir angestrebten Geschäftsverbindung die erwartete Rentabilität verschaffen zu können.

Die Firma R. F. Koehler in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Arthur C. Arnold.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an

### Senefelderstraße 2, I.

Leipzig-R., 28. September 1900.

Carl Kliner.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich meine seit mehreren Jahren bestehende »Reisebuchhandlung« vom 1. Oktober ab in den Verkehr bringe, und die Firma F. E. Fischer die Freundlichkeit hatte, meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen.

Mühlhausen i/Elb., 28. September 1900.  
Sophienstr. 15.

E. X. Anecht.

### Kommissions-Wechsel.

Im Einverständnis mit Herrn Eduard Schmidt übernehme ich vom 1. Oktober ab die Kommission der Firma

Gustav Bossack in Schandau.

Leipzig, den 28. September 1900.

Hermann Zieger.

### Verkaufsanträge.

Sortiment nebst Schreibwarengeschäft in südd. Garnisonsstadt für nur 3000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen, wovon ca. 2500  $\mathcal{M}$  durch das Warenlager gedeckt sind. Am Plage ist fast keine Konkurrenz. Angebote u. J. Nr. 1082 an die Geschäftsstelle d. B.-V. Für jüngere kathol. Kollegen mit kleinem Kapital geeignet.

### Fachzeitschrift.

Eine alteingeführte, angesehene ärztliche Fachzeitschrift mit guten Redaktions- und Mitarbeiter-Verhältn., festem Abonnenten- und Inseratenstamme ist anderer Unternehmungen halber zu verkaufen. Objekt 2000  $\mathcal{M}$ . Gef. Angeb. u. # 1139 durch d. Geschäftsstelle des B.-V.

### Das Verlagsrecht

einer seit langen Jahren bestehenden politischen Zeitung, protestantisch-national, ist in großer Industriestadt des Westens

zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich unter R. C. 803 an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Köln wenden.

In frequentester Lage einer alten Hauptstraße in Berlin W. wird jungem, intell. und strebsamem Fachmanne mit Vermögen günstige Gelegenheit zur Errichtung einer Buch- und Musikalienhandlung geboten.

Ein für dauernden Erfolg nötiges Bedürfnis nach einem derartigen Geschäfte, allerdings nur feinsten Genres, ist vorhanden.

Näheres unter E. T. 685 an Haasenstein & Vogler in Berlin W. 8.

### Für Verleger!

Das Verlagsrecht eines Manuskriptes von C. Bogumil (verst. Rektor Mensch, Verf. d. Billardhandbuch. J. J. Weber), unter originellem Titel eine Unterweisung im Billardspiel auf wissenschaftlicher Grundlage enthaltend (mit 102 fig. Darstellungen), ist zu verkaufen. Anfragen unter # 1153 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine gute Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Buchbinderei mit stabilem Umsatz in einer größeren Stadt Württemberg's. Lager- u. Inventarwert 6200  $\mathcal{M}$ ; anhängliche Kundschaft. Reingewinn 3300  $\mathcal{M}$ . Kaufpreis bei Barzahlung 13200  $\mathcal{M}$ .

Der derzeitige langjährige Besitzer der Firma giebt das gediegene Objekt aus Gesundheitsrücksichten ab.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

In einer größeren Stadt der Provinz Sachsen soll eine seit 32 Jahren bestehende solide Sortimentsbuchhandlg. mit Journalzirkel und Leihbibliothek — Umsatz ca. 20000  $\mathcal{M}$  — besond. Umstände halber verkauft werden. Auch kann das dazu gehörige Grundstück im Werte von ca. 50000  $\mathcal{M}$  käuflich mit übernommen werden.

Gef. Angebote unter T. 1151 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

### Für Buchhändler!

Besonderer Verhältnisse halber ist eine altbekannte, größere Sortimentsbuchhandlung der Ostschweiz an einen tüchtigen Fachmann unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote nimmt entgegen der Beauftragte:

Caf. Wüest in Zürich.

### Sichere Existenz!

Sofort oder später zu verkaufen ein seit 28 Jahren bestehendes Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibwaren-Geschäft. Reingewinn über 4000  $\mathcal{M}$ , Lager und Inventarwert ca. 10000  $\mathcal{M}$ , Kaufpreis 18—20000  $\mathcal{M}$ ,  $\frac{1}{2}$  Anzahlung. Verkäufer steht dem Kaufenden, z. B. Musikalienhändlern zc., noch gern längere Zeit zur Seite. Angebote mit Referenzen befördert unter H. 1146 die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine noch sehr erweiterungsfähige, angesehene Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Nebenzweigen, in schön gelegener Ort Mitteldeutschlands mit wohlhabender Bevölkerung, zahlreichen Behörden u. Unterrichtsanstalten, Garnison zc. ist wegen Kränklichkeit des Besitzers für den Preis von 13000  $\mathcal{M}$  zu verkaufen. Lagerwert ca. 10000  $\mathcal{M}$ . Gute Kontinuationen, großer Journalzirkel, feine sichere Kundschaft.

Ernstliche Reflektanten wollen ihre Anfragen unter # 1075 an die Geschäftsstelle d. B.-V. richten.

Ein altes, angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in Bayern, mit vornehmlich kath. Kundschaft, soll wegen Erbteilung an einen tüchtigen Geschäftsmann verkauft werden. Nur Selbstreflektanten, die über größere Mittel verfügen und diese nachweisen können, werden gebeten, Anfragen an A. R. # 1155 zu richten durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14] In einer kleinen Stadt der Provinz Sachsen ist eine alte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenzweigen, die im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 17500  $\mathcal{M}$  mit ca. 3200  $\mathcal{M}$  Reingewinn erzielte, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Der Wert des Lagers und Inventars beträgt ca. 12000  $\mathcal{M}$ ; die Kundschaft ist eine sehr treue. Das Geschäft hat sehr gute Kontinuationen und einen Lesezirkel mit über 80 Abonnenten. Kaufpreis 18000  $\mathcal{M}$  mit 12500  $\mathcal{M}$  Anzahlung!

Berlin W. 35.

Elwin Staudt.

### Kaufgesuche.

Zwei energische und kapitalkräftige junge Buchhändler mit gediegener Vorbildg. wünschen ein lukratives buchhändlerisches Unternehmen mit einem nachweisbaren Reingewinn von mindestens 12000  $\mathcal{M}$  zu erwerben. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gef. Angebote unter K. H. # 1141 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten. Vermittler ausgeschlossen.

Ich suche zu kaufen:

Eine große angesehene Verlagsbuchhandlung für 200000  $\mathcal{M}$  oder mehr, dieselbe müßte nach Stuttgart verlegbar sein.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Solide Verlagsbuchhandlung mit einem nachweisbaren jährlichen Reingewinn von 3—5000  $\mathcal{M}$  wird zum 1. Januar 1901, oder auch später, gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote unter Verlag # 1127 an die Geschäftsstelle d. B.-V.